

***Globalbudget „Informationstechnologie“  
(Investitionsrechnung);  
Produktgruppenziele und Verpflichtungskredit für die  
Jahre 2008 bis 2010***

Botschaft und Entwurf des Regierungsrates  
an den Kantonsrat von Solothurn  
vom 4. September 2007, RRB Nr. 2007/1495

**Zuständiges Departement**

Finanzdepartement

**Vorberatende Kommission(en)**

Finanzkommission

**Inhaltsverzeichnis**

Kurzfassung .....	3
1. Einleitende Bemerkungen .....	5
2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates .....	5
3. Leistungserbringer .....	5
4. Leistungsauftrag und Saldovorgabe .....	6
4.1 Produktegruppen .....	6
4.2 Saldovorgabe (Verpflichtungskredit) .....	7
4.3 Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur vorgängigen Globalbudgetperiode .....	7
5. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget .....	8
6. Rechtliches .....	8
7. Antrag .....	8
8. Beschlussesentwurf .....	9

## Kurzfassung

Die Informationstechnologie ist eine Querschnittsaufgabe und wird für die kantonale Verwaltung und die Gerichte zentral durch das AIO wahrgenommen (mit Ausnahme der Spitäler, der Fachhochschulen und einzelne Bereiche bei den EDV-selbstständigen Dienststellen). Die finanziellen und personellen Ressourcen werden zentral durch das AIO verwaltet. Das AIO ist verantwortlich für den sinnvollen und wirtschaftlichen Einsatz der verfügbaren Ressourcen.

Um langfristig eine gute und wirtschaftlich vertretbare Informatik-Infrastruktur und Informatik-Dienstleistung sicherzustellen, verfolgt das AIO folgende Strategie:

- Bereitstellen einer gut ausgebauten, ausfallsicheren Kommunikationsinfrastruktur für Daten und Sprache über die wichtigsten Hauptstandorte des Kantons
- Zentralisieren sämtlicher Server auf die beiden Rechenzentren auf dem Platze Solo-thurn
- Standardisieren der Arbeitsplätze und Minimieren der Vielfalt der eingesetzten Software-Produkte
- Minimieren der Kosten und der Lieferanten-Abhängigkeiten durch den Einsatz von offenen Systemen und Produkten und durch die strategische Ausrichtung auf das freie Betriebssystem Linux
- Individualanpassungen bei Standardlösungen werden durch Organisationsprüfungen und Organisationsanpassungen minimiert

Nur Dank der konsequenten Umsetzung dieser Strategie konnten in den letzten Jahren die Informatikkosten auf einem tiefen Kosten-Niveau stabilisiert werden.

a) Globalbudget: „Informationstechnologie“ ( Investitionsrechnung )

- 1.1 Produktgruppe 1: Informatikinfrastruktur
  - 1.1.1 kostengünstiger Betrieb sicherstellen
  - 1.1.2 hohe Betriebssicherheit
  - 1.1.3 kurze Reaktionszeiten beim Ausfall von Benutzer-Endgeräten (Thinclient, Abteilungsdrucker, Bildschirm)
- 1.2 Produktgruppe 2: Informatik Dienstleistungen
  - 1.2.1 Realisieren der Informatikprojekte im vorgegebenen Termin- und Kostenrahmen

b) Verpflichtungskredit 2008 – 2010:

25'800'000 Fr.



Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen nachfolgend Botschaft und Entwurf zum Globalbudget „Informationstechnologie“ (Investitionsrechnung).

### 1. Einleitende Bemerkungen

Die Informationstechnologie ist eine Querschnittsaufgabe und wird für die kantonalen Verwaltung und die Gerichte zentral durch das AIO wahrgenommen (mit Ausnahme der Spitäler, der Fachhochschulen und einzelne Bereiche bei den EDV-selbstständigen Dienststellen). Die finanziellen und personellen Ressourcen werden zentral durch das AIO verwaltet. Das AIO ist verantwortlich für den sinnvollen und wirtschaftlichen Einsatz der verfügbaren Ressourcen.

Die Produktgruppenstruktur hat sich in der letzten Globalbudgetperiode bewährt und wird beibehalten.

### 2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates

Legislaturplan 2005 – 2009		Produktgruppen	
		1	2
6.2.2	Die Attraktivität des Kantons als Arbeitgeber steigern, um qualifizierte Mitarbeitende zu gewinnen und zu behalten	X	X
<b>IAFP 2007 – 2010</b>			
1.06	Durch ständige Angebotsoptimierung der im Internet zugänglichen Dokumente und Formulare (z.B. Regierungsratsbeschlüsse, amtliche Gesetzessammlung, Gesuchsformulare etc.) soll auch in den kommenden Jahren die Bürgernähe der kantonalen Verwaltung weiter erhöht werden	X	X

### 3. Leistungserbringer

Produktgruppe	Leistungserbringende Dienststelle
1. Informatik Infrastruktur	Amt für Informatik und Organisation
2. Informatik Dienstleistungen	Amt für Informatik und Organisation

#### 4. Leistungsauftrag und Saldovorgabe

##### 4.1 Produktgruppen

##### 4.1.1 Produktgruppe 1: Informatik Infrastruktur

Produkte: Projektengineering Infrastruktur

Nr	xx Produktgruppenziel xxx Indikatoren	Ist 05	Ist 06	Prog 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Bem.
<b>11 Kostengünstiger Betrieb sicherstellen</b>								
111	Verhältnis Thincient-Arbeitsplätze zur Gesamtanzahl Arbeitsplätze in %	58	63	66	68	69	70	
112	Thincient-Arbeitsplatzkosten im laufenden Betrieb pro Jahr in Fr.	1'597	1'686	1'700	1'700	1'760	1'820	
113	Telefon-Arbeitsplatzkosten (ohne Gesprächsgebühren) in Fr.	259	269	250	250	270	290	
<b>12 Hohe Betriebssicherheit</b>								
121	Ungeplante Ausfälle eines Mehrbenutzersystems (Anzahl)	7	27	4	12	12	12	
122	Ungeplante Ausfalldauer eines Mehrbenutzersystems während der normalen Büroarbeitszeit in Std.	6.3	5.0	4.0	4.0	4.0	4.0	
123	ungeplante Ausfälle von Netzwerkkomponenten (Router, Switch) (Anzahl)	16	13	10	12	12	12	
124	Ungeplante Ausfalldauer eines Routers/Switch während der normalen Büroarbeitszeit in Std.	5.0	4.0	2.0	2.0	2.0	2.0	
<b>13 Kurze Reaktionszeiten beim Ausfall von Benutzerendgeräten (Thincient, Abteilungsdrucker, Bildschirm)</b>								
131	Stunden für den betriebsbereiten Ersatz eines defekten Thincients oder Bildschirms (2 Stunden Zuschlag bei einem Anfahrtsweg über 30 Minuten) in Std.	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0	
132	Stunden für den betriebsbereiten Ersatz eines defekten Abteilungsdruckers (2 Stunden Zuschlag bei einem Anfahrtsweg über 30 Minuten) in Std.	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0	

##### Statistische Kennzahlen Informatik Infrastruktur

	Einheit	Ist 04	Ist 05	Ist 06	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Bem.
<b>Zusätzliche statistische Kennzahlen</b>								
Arbeitsplätze	Anzahl	1867	2123	2159				
Natel	Anzahl	411	485	528				
Helpdeskfälle	Anzahl	1931	2269	2175				
Druck-/Kopierseiten	Anzahl	29'435'004	36'277'346	38'325'947				
Kurszufriedenheit	%	96.7	98.9	97.9				

##### Bemerkungen zu den statistischen Werten.

- 1 Die zusätzlichen statistischen Kennzahlen sind reine Vergangenheitswerte, die einen Einblick über gewisse Grössenordnungen geben.

##### Produktgruppenergebnis

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 05	RE 06	VA 07	Vergangene GB-Periode	VA 08	Plan 09	Plan 10	Neue GB-Periode
<b>1 Informatik Infrastruktur</b>								
Ausgaben	5'261	4'212	3'831	13'304	3'830	4'000	4'200	12'030
- Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo</b>	<b>5'261</b>	<b>4'212</b>	<b>3'831</b>	<b>13'304</b>	<b>3'830</b>	<b>4'000</b>	<b>4'200</b>	<b>12'030</b>

## 4.1.2 Produktgruppe 2: Informatik Dienstleistungen

Produkte: Projektengineering Dienstleistungen

Nr.	xx Produktgruppenziel xxx Indikatoren	Ist 05	Ist 06	Prog 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Bem.
21	Realisieren der Informatikprojekte im vorgegebenen Termin und Kostenrahmen							
221	Kundenzufriedenheit (Prozent)	94	98	90	90	90	90	

## Produktgruppenergebnis

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 05	RE 06	VA 07	Vergangene GB-Periode	VA 08	Plan 09	Plan 10	Neue GB-Periode	
<b>2 Informatik Dienstleistungen</b>									
Ausgaben	3'483	4'225	4'569	12'277	4'770	4'600	4'400	13'770	
- Einnahmen	-355	-43	0	-398	0	0	0	0	
<b>Saldo</b>	<b>3'128</b>	<b>4'182</b>	<b>4'569</b>	<b>11'879</b>	<b>4'770</b>	<b>4'600</b>	<b>4'400</b>	<b>13'770</b>	

## 4.2 Saldovorgabe (Verpflichtungskredit)

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 05	RE 06	VA 07	Vergangene GB-Periode	VA 08	Plan 09	Plan 10	Neue GB-Periode	Bem.
Ausgaben	8'744	8'437	8'400	25'581	8'600	8'600	8'600	25'800	
- Einnahmen	-355	-43	0	-398	0	0	0	0	
<b>Globalbudgetsaldo</b>	<b>8'389</b>	<b>8'394</b>	<b>8'400</b>	<b>25'183</b>	<b>8'600</b>	<b>8'600</b>	<b>8'600</b>	<b>25'800</b>	

## Produktgruppenergebnisse Total

Ausgaben	8'744	8'437	8'400	25'581	8'600	8'600	8'600	25'800	
- Einnahmen	-355	-43	0	-398	0	0	0	0	
<b>Saldo</b>	<b>8'389</b>	<b>8'394</b>	<b>8'400</b>	<b>25'183</b>	<b>8'600</b>	<b>8'600</b>	<b>8'600</b>	<b>25'800</b>	

## 1 Informatik Infrastruktur

Ausgaben	5'261	4'212	3'831	13'304	3'830	4'000	4'200	12'030	
- Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Saldo</b>	<b>5'261</b>	<b>4'212</b>	<b>3'831</b>	<b>13'304</b>	<b>3'830</b>	<b>4'000</b>	<b>4'200</b>	<b>12'030</b>	

## 2 Informatik Dienstleistungen

Ausgaben	3'483	4'225	4'569	12'277	4'770	4'600	4'400	13'770	
- Einnahmen	-355	-43	0	-398	0	0	0	0	
<b>Saldo</b>	<b>3'128</b>	<b>4'182</b>	<b>4'569</b>	<b>11'879</b>	<b>4'770</b>	<b>4'600</b>	<b>4'400</b>	<b>13'770</b>	

## Bemerkungen:

1 gestützt auf § 33 WoV-G hat der Regierungsrat beschlossen, dass alle internen Leistungsverrechnungen nicht beeinflussbar sind und somit nicht mehr zum Globalbudgetsaldo zählen.

## Verpflichtungskredit 2008-2010 in Fr.

25'800'000

Jahr	Globalbudget	Voranschlag	Rechnung	Zweckgeb. Reserven	Nicht zweckgeb. Reserven	Bem.
Stand Reserven per 31. Dez 07						
Reservenübertrag 1. Jan 08				0	0	
2008	8'600'000	8'600'000				
2009	8'600'000					
2010	8'600'000					
<b>Total</b>	<b>25'800'000</b>	<b>8'600'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

## 4.3 Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur vorgängigen Globalbudgetperiode

Auf Grund der Mitarbeiter-Zufriedenheitsumfrage wurde entschieden, alle Arbeitsplätze mit Flachbildschirmen auszurüsten. Diese Investition bewirkte, dass im 2007 budgetierte Projekte verschoben werden mussten und zusätzlich im 2008 ein grösserer Betrag für diese Umstellung bereitgestellt werden musste. Damit die nun verschobenen Projekte in den nächsten Jahren umgesetzt werden können, musste die Jahres-Investitionssumme der neuen Globalbudgetperiode um 200'000 Franken erhöht werden. Gegenüber der letzten Globalbudgetperiode sind die beiden Indikatoren "Günstige

Seitenpreise im Kopier- und Druckbereich" und "Günstige Gesprächsgebühren im Telefonbereich" nicht mehr aufgeführt. Beide Indikatoren sind fast ausschliesslich fremdgesteuert und wurden seinerzeit wegen dem 0-er Globalbudget eingeführt. Zusätzlich zeigte sich, dass die Ermittlung der beiden Indikatoren sehr schwierig ist und viel Aufwand verursacht.

#### **5. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget**

keine

#### **6. Rechtliches**

Der nachfolgende Beschluss untersteht als gebundene Ausgabe (Verpflichtungskredit und Spezialfinanzierungen) nicht dem fakultativen Referendum nach Art. 36 KV (Art. 37 Abs. 1 Buchst. c KV).

#### **7. Antrag**

Wir bitten Sie, auf die Vorlage einzutreten und dem nachfolgenden Beschlussesentwurf zuzustimmen.

Im Namen des Regierungsrates

Peter Gomm  
Landammann

Dr. Konrad Schwaller  
Staatsschreiber

## 8. Beschlussesentwurf

### **Globalbudget „Informationstechnologie“ (Investitionsrechnung); Produktegruppenziele und Verpflichtungskredit für die Jahre 2008 bis 2010**

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Abs. 1 Buchst. b und Abs. 2 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986<sup>1</sup>, gestützt auf § 19 Abs. 1 und § 20 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G)<sup>2</sup>, nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 4. September 2007 (RRB Nr. 2007/1495), beschliesst:

- 1 Für das Globalbudget “Informationstechnologie” der Investitionsrechnung werden für die Jahre 2008 bis 2010 folgende Produktegruppenziele festgelegt:
  - 1.1 Produktegruppe 1: Informatik Infrastruktur
    - 1.1.1 kostengünstiger Betrieb sicherstellen
    - 1.1.2 hohe Betriebssicherheit
    - 1.1.3 kurze Reaktionszeiten beim Ausfall von Benutzer-Endgeräten (Thinclient, Abteilungsdrucker, Bildschirm)
  - 1.2 Produktegruppe 2: Informatik Dienstleistungen
    - 1.2.1 Realisieren der Informatikprojekte im vorgegebenen Termin- und Kostenrahmen
2. Für das Globalbudget “Informationstechnologie” der Investitionsrechnung wird als Saldovorgabe für die Jahre 2008 bis 2010 ein Verpflichtungskredit von 25'800'000 Franken beschlossen.
3. Der Verpflichtungskredit für das Globalbudget “Informationstechnologie” (Investitionsrechnung) wird bei einer vom Regierungsrat beschlossenen Lohnanpassung gemäss § 17 des Gesamtarbeitsvertrages vom 25. Oktober 2004 (BGS 126.3; GAV) angepasst.
4. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Im Namen des Kantonsrates

Präsident

Ratssekretär

---

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

---

<sup>1</sup> BGS 111.1  
<sup>2</sup> BGS 115.1

**Verteiler KRB**

Amt für Informatik und Organisation

Departemente

Amt für Finanzen

Amt für Justiz

Informatikgruppe Verwaltung (7, Spedition durch AIO)

Kantonale Finanzkontrolle

Parlamentsdienste